

Gasschlauchleitungen und Gasanschlußarmaturen
Sicherheits-Gasanschlußarmaturen und Anschlußstücke
für Laboratoriumsschläuche und Schlauchleitungen**DIN**
3383
Teil 4

Hose assemblies and connection fittings: safety connection fittings for gas and couplings for laboratory tubing

Ersatz für Ausgabe 03.82

Diese Norm enthält in den Abschnitten 3 und 4 sicherheitstechnische Festlegungen, siehe Erläuterungen.

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab 1. Dezember 1991.

Daneben gilt DIN 3383 Teil 4/03.82 bis zum 31. Mai 1991.

Diese Norm wurde vom DIN Deutsches Institut für Normung e.V. in Zusammenarbeit mit dem DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. erarbeitet. Diese Norm wurde in das DVGW-Regelwerk „Gas“ aufgenommen.

Maße in mm

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für Anforderungen und Prüfung von Sicherheits-Gasanschlußarmaturen und dazu passende Anschlußstücke für Laboratoriumsschläuche und Schlauchleitungen für einen zulässigen Betriebsüberdruck bis 100 mbar, die mit Gasen nach dem DVGW-Arbeitsblatt G 260/I betrieben werden.

Es gelten die Festlegungen nach DIN 3383 Teil 1.

In vorliegender Norm sind nur Abweichungen und Ergänzungen zu DIN 3383 Teil 1 festgelegt. Diese gelten vorrangig.

2 Begriffe**2.1 Anschlußstück**

Das Anschlußstück ist ein Teil, das einerseits einen Anschlußstecker zur Verbindung mit der Sicherheits-Gasanschlußarmatur und andererseits eine Schlauchtülle zur Aufnahme der Laboratoriumsschläuche und Schlauchleitungen aufweist.

3 Sicherheitstechnische Anforderungen**3.1 Sicherheits-Gasanschlußarmaturen****3.1.1 Ausführung**

Die Sicherheits-Gasanschlußarmatur muß am Gaseinlaß ein Außengewinde $R\frac{1}{2}$ oder $R\frac{3}{8}$ nach DIN 2999 Teil 1 haben und am Gasauslaß zur Aufnahme des Anschlußsteckers nach Bild 1 geeignet sein. Hierzu darf sie im Inneren des Steckeraufnahmeteils nur einen Mitnehmernocken aufweisen.

3.1.2 Volumenstrom und Druckverlust

Für die Armaturen mit einem Anschlußgewinde von $R\frac{3}{8}$ beträgt der Luftvolumenstrom mindestens $2,0\text{ m}^3/\text{h}$.

3.2 Anschlußstücke**3.2.1 Metallene Werkstoffe**

Es sind folgende Werkstoffe zu verwenden:

- CuZn 39 Pb 3 nach DIN 17 660
- CuZn 40 Pb 2 (Preß- und Automatenmessing) nach DIN 17 660

Werden andere Werkstoffe verwendet, ist für diese die Gleichwertigkeit nach DIN 3383 Teil 1/06.90 Abschnitt 4.1.1 zu den vorgenannten Werkstoffen nachzuweisen.

3.2.2 Bauart

Der Anschlußstecker mit Griff auf der einen Seite des Anschlußstückes muß Bild 1 entsprechen; er darf nur einen Mitnehmerschlitz aufweisen. Auf der anderen Seite muß das Anschlußstück mit einer Schlauchtülle nach DIN 12 898 entsprechend den Maßen nach Bild 2 ausgebildet sein. Die Schlauchtülle muß in voller Länge aus dem Griffteil herausragen.

3.2.3 Dichtheit

Das Anschlußstück muß unter Prüfbedingungen nach Abschnitt 4.4 dicht sein.

4 Prüfung

Für die Prüfung gilt DIN 3383 Teil 1, soweit in vorliegender Norm nicht anders geregelt.

4.1 Prüfgegenstände

Für die Prüfung sind 5 Anschlußstücke einzureichen.

4.2 Prüfung der Dichtheit der Sicherheits-Gasanschlußarmatur

Es sind die Prüfstützen nach Bild 3 zu verwenden.

4.3 Prüfung der Werkstoffe und Bauart der Anschlußstücke

Die Prüfung ist an einem Anschlußstück vorzunehmen. Sie wird durch Nachmessen und im übrigen durch Besichtigen durchgeführt. Es ist festzustellen, ob die Anforderungen nach Abschnitt 3.2.1 und 3.2.2 erfüllt sind.

4.4 Prüfung der Dichtheit der Anschlußstücke

Die Prüfung wird an 4 Anschlußstücken durchgeführt unter Verwendung des zum Steckerteil passenden Prüfstützens. Andererseits wird das Anschlußstück verschlossen. Geprüft wird 10 min mit Luft bei einem Prüfdruck von 250 mbar unter Wasser. Es ist festzustellen, ob Blasendichtheit vorliegt und ob die Anforderungen im Abschnitt 3.2.3 erfüllt sind.

5 Kennzeichnung**5.1 Kennzeichnung der Sicherheits-Gasanschlußarmatur**

Die Sicherheits-Gasanschlußarmatur muß zusätzlich zu DIN 3383 Teil 1 mit einem L, mindestens 10 mm groß, gekennzeichnet sein (L bedeutet für Laboratoriumsschläuche geeignet).

Fortsetzung Seite 2 und 3

Normenausschuß Gastechnik (NAGas) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.